









Besondere Überraschung: wenig horntypischer Beigeschmack und bis auf eine leichte Strenge erstaunlich neutral.

Sogar Streicher wirken elegant und nicht wie herausgequetscht.

DAS LETZTE ZWEIHORN: Die Chassis wurden bei der letzten Modellpflege 2006 stark verbessert. Vor allem das Tractrix-Hochtonhorn (links) trägt wesentlich zur verblüffenden Neutralität des Oldtimers bei. Der 38er-Bass befriedigt den Wunsch von Firmengründer Paul Klipsch nach wenig Frequenzmodulationen, die durch große Chassis-Bewegungen entstehen.

	KLIPSCH CORNWALL III
Vertrieb	Audio Tuning
www.	audiotuning.com
Listenpreis	4.200 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	64,3 x 90,8 x 39,4 cm
Gewicht	44,5 kg
Furnier/Folie/Lack	•/-/-
Farben	Schwarz, Kirsch, Walnuss
Arbeitsprinzipien	3-Wege-Bassreflex
Raumanpassung	
Besonderheiten	=



Live-Feeling und ungestüme Dynamik sind für mich wichtige Klangkriterien bei Lautsprechern. Dass die klobige Klipsch in diesem Punkt überzeugen würde, war klar. Aber wie elegant sie sich in Sachen Klangfarbentreue gerade auch mit Klassik aus der Affäre zog, übertraf meine Erwartungen.

Update: GK Datum: 09.04.2014